

ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG DER SUBSTANZ / DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS/VORHABENS

1.1 Produktkennung

Produktbezeichnung	AQUASOL I/PAC 8200F
Synonyme	Biostatische Flüssigkeit

1.2 Verwendungen des Produktes

Identifizierte Verwendungen	Trägerflüssigkeit für den zahntechnischen professionellen Einsatz.
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Keine bekannt

1.3 Angaben zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	Medivance Instruments Ltd. Barretts Green Road Harlesden London NW10 7AP T +44 (0) 20 8965 2913 F +44 (0) 20 8963 1270 enquiries@velopex.com
-----------	---

1.4 Notrufnummer

020 8965 2913

ABSCHNITT 2: GEFAHRENKENNZEICHNUNG

2.1 Einstufung

Class 1 Medical Device - Under Directive 93/42 EEC

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten (Klasse 3), H226

Für den vollständigen Wortlaut der in diesem Teil erwähnten H-Sätze siehe Teil 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008.

Piktogramm



Signalwort	Warnung
Gefahrenhinweis(e) H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
Sicherheitshinweis(e)	Keine

Zusätzliche Gefahr

Hinweise	Keine
----------	-------

2.3 Sonstige Gefahren

Diese(s) Substanz/Gemisch enthält keine Komponenten, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) mit Konzentrationen von 0,1 % oder höher angesehen werden.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Gemische

Ethanollösung in Wasser/aromatisiertem Wasser

Gefährliche Bestandteile gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008

Komponente	Einstufung	Konzentration
Ethanol CAS-Nr. 64-17-5 EG-Nr. 200-578-6 Index-Nr. 603-002-00-5	Entz. Flüss. 2; Augenreiz. 2; H225, H319 Konzentrationsgrenzen: >= 50 % Augenreiz. 2A, H319;	>= 10 - < 20 %

Für den vollständigen Wortlaut der in diesem Teil erwähnten H-Sätze siehe Teil 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeiner Hinweis

Suchen Sie einen Arzt auf. Legen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt vor.

Bei Einatmung

Bei Einatmung die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung einsetzen. Suchen Sie einen Arzt auf.

Bei Hautkontakt

Mit Seife und reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ablegen.

Bei Augenkontakt

Spülen sie gründlich mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten und suchen Sie einen Arzt auf.

Bei Verschlucken

Führen Sie KEIN Erbrechen herbei. Verabreichen Sie niemals etwas einer bewusstlosen Person durch den Mund. Spülen Sie den Mund mit Wasser aus. Suchen Sie bei Unwohlsein einen Arzt auf.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizwirkungen, Atemlähmung, Hautentzündungen, Schwindelanfälle, Bewusstlosigkeit, Rauschzustände, Euphorie, Übelkeit, Erbrechen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Verwendung von Sprühwasser, alkoholbeständigem Schaum, Trockenchemikalien oder Kohlenstoffdioxid.

5.2 Besondere vom Produkt ausgehende Gefahren

Entzündbare Dämpfe sind schwerer als Luft.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gegebenenfalls unabhängiges Atemgerät zur Brandbekämpfung tragen.

5.4 Weitere Angaben

Sprühwasser zum Kühlen von ungeöffneten Behältern verwenden.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen.

Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel oder Gas. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung. Beseitigen Sie alle Zündquellen. Vorsicht vor Ansammlung von Dämpfen in explosiven Konzentrationen. Dämpfe können sich in niedrigelegenen Bereichen ansammeln. Für persönliche Schutzkleidung siehe Teil 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Sie weiteres Auslaufen oder Verschütten, soweit gefahrlos möglich. Lassen Sie das Produkt nicht ins Abwasser gelangen.

6.3 Methoden für Rückhaltung und Reinigung

Fangen Sie verschüttete Mengen auf, sammeln Sie diese anschließend mit einem elektrisch abgesicherten Staubsauger oder durch Naßbürsten auf und platzieren Sie sie in einen Behälter zur Entsorgung gemäß den lokalen Bestimmungen (siehe Teil 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für persönliche Schutzkleidung siehe Teil 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Vermeiden Sie das Einatmen von Dampf oder Nebel. Halten Sie sich von Zündquellen fern. - Rauchen verboten. Ergreifen Sie Maßnahmen zur Vorbeugung des Aufbaus elektrostatischer Aufladungen. Für Vorsichtsmaßnahmen siehe Abschnitt 2.2.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl aufbewahren. Behälter fest verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter müssen sorgfältig wieder verschlossen und in einer aufrechten Position aufbewahrt werden, um ein Auslaufen zu verhindern.

Empfohlene Lagertemperatur 5–30 °C

Lagerklasse (TRGS 510): Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endverwendung(en)

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Parametern

Komponenten	CAS-Nr.	Expositionswert	Zu überwachende Parameter	Basis
Ethanol	64-17-5	TWA	1.000 ppm 1.920 mg/m ³	GB. EH40 WEL - Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz
	Anmerkungen	Wenn kein spezifischer Kurzzeitgrenzwert für die Exposition aufgeführt ist, ist ein Wert zu verwenden, der das Dreifache der Langzeitexposition beträgt		

8.2. Expositionskontrollen

Geeignete technische Steuereinrichtungen

Beachten Sie beim Umgang die üblichen Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gesichtsschutz und Schutzbrille. Verwenden Sie Ausrüstung zum Augenschutz, die nach entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (USA) oder EN 166 (EU) geprüft und zugelassen sind.

Hautschutz

Beim Umgang Handschuhe tragen. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU-Richtlinie 89/686/EEC und der daraus abgeleiteten Norm EN 374 entsprechen.

Körperschutz

Undurchlässige Kleidung, flammhemmende, antistatische Schutzkleidung. Die Art der Schutzausrüstung muss gemäß der Konzentration und Menge des Gefahrstoffes an dem spezifischen Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Atemschutz

Verwenden Sie in Fällen, in denen die Risikobewertung den Einsatz von Luftreinigungsatemgeräten nahelegt, ein Atemgerät mit Vollmaske mit Mehrzweck-Kombinationsfiltern (USA) oder vom Typ ABEK (EN 14387) als zusätzliche Sicherung für technische Steuereinrichtungen. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmaßnahme, ist umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden. Verwenden Sie Atemschutzgeräte und Komponenten, die nach entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (USA) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sind.

Überwachung der Umweltexposition

Verhindern Sie weiteres Auslaufen oder Verschütten, soweit gefahrlos möglich. Lassen Sie das Produkt nicht ins Abwasser gelangen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild	Form: Klar, flüssig Farbe: Farblos / leicht strohgelb
Geruch	Schwach / Alkohol
Geruchsschwelle	Keine Daten vorhanden
pH	5–7
Schmelzpunkt	Keine Daten vorhanden
Siedebeginn und Siedebereich	< 100 °C
Flammpunkt	38 °C – geschlossener Tiegel
Verdunstungsrate	Keine Daten vorhanden
Entflammbarkeit	Entfällt
Obere Entflammbarkeitsgrenze	Keine Daten vorhanden
Untere Entflammbarkeitsgrenze	Keine Daten vorhanden
Dampfdruck	Keine Daten vorhanden
Dampfdichte	Keine Daten vorhanden
Relative Dichte	0,98 g/ml bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	Vollständig löslich
Verteilungskoeffizient	Keine Daten vorhanden
Selbstzündungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Zersetzungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Viskosität	Keine Daten vorhanden
Explosive Eigenschaften	Keine Daten vorhanden
Brandfördernde Eigenschaften	Keine

9.2 Sonstige Sicherheitshinweise

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine Daten vorhanden

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter empfohlenen Lagerbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten vorhanden

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

Brandfördernde Mittel, Peroxide. Einige Kunststoffarten.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Andere Zersetzungsprodukte – Keine Daten im Brandfall verfügbar.: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Keine Daten vorhanden

Hautkorrosion/-reizung

Keine Daten vorhanden

Schwere Augenschäden/-reizung

Keine Daten vorhanden

Keimzellmutagenität

Keine Daten vorhanden

Kanzerogenität

Keine Daten vorhanden

IARC: Keine Komponente dieses Produkts mit einer Konzentration über oder gleich 0,1 % ist durch das IARC als für den Menschen vermutlich, möglicherweise oder erwiesenermaßen krebserregend identifiziert.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgantoxizität – einmalige Exposition

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgantoxizität – mehrfache Exposition

Keine Daten vorhanden

Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

Zusätzliche Hinweise

RTECS; Nich verfügbar

ABSCHNITT 12: ÖKOLOGISCHE ANGABEN

12.1 Toxizität

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese(s) Substanz/Gemisch enthält keine Komponenten, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) mit Konzentrationen von 0,1 % oder höher angesehen werden.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Verbrennen Sie das Material in einem mit Nachbrenner und Wäscher ausgestatteten Verbrennungsofen, geben Sie dabei jedoch besonders Acht bei der Entzündung, das dieses Material leicht entzündlich ist. Bringen Sie überschüssige und nicht recycelbare Lösungen zu einem zugelassenen Abfallentsorgungsbetrieb.

Kontaminierte Verpackungen

Als ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Transportinformationen

14.1 UN-Nummer

ADR/RID: 1170

IMDG: 1170

IATA: 1170

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: ETHANOLLÖSUNG

IMDG: ETHANOLLÖSUNG

IATA: ETHANOLLÖSUNG

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

ADR/RID: 3

IMDG: 3

IATA: 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: III

IMDG: III

IATA: III

14.5 Umweltgefährdung

ADR/RID: nein

IMDG Meeresschadstoff: nein

IATA: nein

14.6 Umweltgefährdung

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 15: VORGESCHRIEBENE INFORMATIONEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für die Substanz oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Bestimmungen der Verordnung (EC) Nr. 453/2010.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE INFORMATIONEN

Vollständiger Wortlaut der in Teil 2 und 3 genannten H-Sätze.

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H319	Verursacht starke Augenreizung.

Ausgegeben von	Chemistry Manager
Überarbeitungsdatum	01.03.2020
Überarbeitung	GHS1

Haftungsausschluss

Diese Informationen beziehen sich nur auf dieses bestimmte Produkt und nicht auf solche Stoffe, die in Kombination mit irgendwelchen anderen Stoffen oder Verfahren verwendet werden. Diese Angaben sind nach bestem Wissen des Unternehmens recherchiert und stützen sich auf den Kenntnisstand zum angegebenen Datum. Dabei wird jedoch keine Erklärung, Garantie bzw. Zusicherung hinsichtlich der Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Die Anwender selbst sind dafür verantwortlich, sich von der Eignung dieser Angaben für ihren eigenen Gebrauch zu überzeugen.